

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

169 (20.6.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 169. Zweites Blatt. Sonntag den 20. Juni (folgt ein drittes Blatt.) 1897.

Bekanntmachung.

Nr. 6736. Die diesjährige planmäßige Ziehung der 3%igen städtischen Schulverschreibungen von 1886, 1889 und 1896 findet
Samstag den 3. Juli d. Js., Vormittags 9 Uhr,
im kleinen Rathhause öffentlich statt.
Karlsruhe, den 15. Juni 1897.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses und der Staatsgenehmigung haben wir beschlossen, für die Stadt Karlsruhe ein Anlehen von 4 000 000 M. aufzunehmen.
Das Anlehen soll zur Deckung der Kosten verschiedener städtischer Unternehmungen dienen und unter Ausgabe von 3%igen Schulverschreibungen auf den Inhaber zum günstigsten Kurse beschafft werden.
Diejenigen Personen, Bankhäuser, Korporationen oder Anstalten, welche Lust tragen, das Anlehen zu beschaffen, erhalten die näheren Bedingungen auf Verlangen zugesandt und werden ersucht, ihre Angebote längstens bis
Donnerstag den 8. Juli d. Js., Vormittags 10 Uhr,
schriftlich und verschlossen hier einzureichen.
Karlsruhe, den 18. Juni 1897.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Schumacher.

Cigarren-Versteigerung.

Dienstag den 22. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, versteigere ich in meinem Lokale Karlsstraße die Restbestände eines aufgegebenen Cigarren-Geschäfts, vorhanden sind nur bessere Cigarren und zwar:
ca. 22/20 ml à Hundert 9 bis 18 Mark, } in verschiedenen
ca. 30/10 ml à " 3 " 17 " } Sorten,
wofür Liebhaber einladet

B. Kossmann, Auktionator.

3.1.

Fabrikat-Versteigerung.

2.1. Dienstag den 22. Juni, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag einer Herrschaft wegen Aufgabe eines Haushalts Westendstraße 33, 4. Stock, Aufgang durch die Diensttreppe im Hof, gegen baar versteigert:
verschiedene feine Jagdgewehre, Chassepot und Remington, Doppelläufer, verschied. Pistolen, 1 Chatulle mit 2 noch ganz neuen Pistolen, Hirschfänger, Patronen, Pulverhörner u. verschied. Säbel, 30 Stück schöne Hirsch-, Reh- und Gemshorn-Gewehre, 5 Stück große Hirschgewehre, Schiffsnieres, Kommoden, Schreibtisch mit Aufsatz, verschied. Tische, Waschkommode, Waschtische, 6 Rohrstühle, 1 Bücherschrank, Kanapee, Bilder, 2 vollständige Dienstoffbetten, 2 Bettstellen, 2 Rahmenstangen mit Rahmen, 1 Werkzeugkasten mit Werkzeug, 1 altes Büffel, 1 Vorratsschrank, 1 K. Schränkchen, 1 Küchenschrank, städtische und Schäfte, 1 Waage, Handeln, 1 Waschmange, 1 großer Waschkübel, 1 Herd, Weinfässer von 60-100 Liter Gehalt, u.
wofür Liebhaber mit dem Bemerkten höflichst einladet, daß die Gewehre und Hirschgewehre u. Vormittags 10 Uhr zum Ausgebot kommen.

S. Hirschmann, Auktionator.

Erbbvorladung.

Friedrich Linder, Maurer von Deutscheneuth, ist zur Erbschaft seines am 8. Juni d. J. verstorbenen Vaters, des Zimmermanns Wilhelm Linder von Deutscheneuth, berufen, sein Aufenthaltsort aber unbekannt.
Derfelbe wird aufgefordert, behufs Beizugs zu den Verlassenschaftsverhandlungen binnen
vier Wochen
Nachricht von sich anher zu geben.
Karlsruhe-Mühlburg, den 18. Juni 1897.
Großh. bad. Notar.
Mathos.

Steigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 7. Juli 1897,
Nachmittags 2 Uhr,
wird in der Turnhalle der hiesigen Leopoldschule dem Kaiser Stefan Boy und dessen Ehefrau Katharina geb. Habelbach dahier die unten beschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzwert erreicht wird.

N. G. B. XXII. 4703. Das in der Sofienstraße dahier unter Nr. 13, einerseits neben Maler Alfred Frösche, andererseits neben prakt. Arzt Dr. Ernst Lembke gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau samt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, tarirt zu
92 000 M.
Zweihundneunzig Tausend Mark.
Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer - Amalienstraße 19 - eingesehen werden.
Karlsruhe, den 26. Mai 1897.
Großh. Notar
Beck.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 21. Juni 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Bett, 1 Waschkommode, 1 Nähtisch, 1 Blumentisch, 1 Kaffeesessel, 1 Jagdgewehr, 2 Regulaturre und 11 Taschenuhren.
Karlsruhe, den 17. Juni 1897.
Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Bahnhofstraße 40 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Durlacherstraße 103 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. Juli zu vermieten. Ein einzelnes Zimmer ist ebenfalls auf 1. Juli beziehbar. Zu erfragen bei U. Stober.

3.1. Etilingerstraße 43 ist wegen Wegzug von hier eine sehr schöne Wohnung mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Kochgas-Einrichtung, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.
- Kaiser-Allee 51 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Amalienstraße 22, parterre.

2.1. Kaiser-Allee 61 ist im 2. Stock eine hübsche, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Kochgas auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock links.

- Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern und 2 Mansarden, herrschaftlich eingerichtet und seit 23. Juli 1896 fertig gestellt, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst oder Müppurrerstraße 70 im 1. Stock.

- Karl-Wilhelmstraße 18 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer samt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 70, 1. Stock.

- Ostendstraße 1 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst üblichem Zugehör mit Leucht- und Kochgas-Einrichtung vom 1. Juli ab zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 59 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung von einem großen Zimmer und Küche an zwei ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Schwaneustraße 18 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche, auf 1. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Jährliche Miete 100 Mark. Näheres daselbst im Vorderhaus.

* Werderstraße 64 ist im 2. Stock eine Wohnung von einem großen Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Ebenso ein möbliertes Zimmer. Zu erfragen Werderstraße 64 im 2. Stock.

- Zähringerstraße 8, Neubau, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern und sämtlichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstr. 34 im Bureau.

Wohnungen

zu vermieten auf 1. Oktober im Neubau, Waldhornstraße 10. Näheres im Hinterhaus.

Rudolfstraße 28 sind im 3. Stock zwei der Neuzeit entsprechende Wohnungen (Parquetböden) von je 4 Zimmern nebst Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Eine derselben könnte sogleich bezogen werden. Näheres Kronenstraße 33.

Medtenbacherstraße 6

Ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Küche, Bad, 2 Kammern etc., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten und täglich von 11 bis 12 Uhr einzusehen.

3.1. Wegen Verziehung ist in der Scheffelstraße eine freundliche Wohnung von 4 großen Zimmern mit Zugehör und Kochgas etc., neu renoviert, in bester Lage, auf 1. Juli oder auch später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 81 b im ersten Stock.

Herrschaftliche Wohnung

von 7 Zimmern, 2 Kammern, Badezimmer, Garten, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher ist wegen Verziehung auf 1. Oktober oder früher Eitlingerstraße 29 zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

4.1. Schützenstraße 4a ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. Dienstbotenzimmer, Waschküche und Garten etc. auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock. C. Hosp.

Manfardenwohnung,

bestehend aus 3 freundlichen, geräumigen Zimmern nebst Zubehör ist sofort oder auf 1. Juli an eine ruhige Familie ohne Kinder oder an eine alleinstehende Frau zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden und Wohnung zu vermieten.

3.2. Waldstraße 35 ist ein Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

In sehr frequenter Lage ist ein schöner Laden mit 2 schönen Schaufenstern etc. per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 23 im Eckladen oder Kronenstraße 33.

Wohnungs-Gesuche.

Für eine Beamtenfamilie wird auf 1. Oktober eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 4428 mit Angabe von Preis und Stockwerk sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Auf 1. Juli wird von einer Familie ohne Kinder eine Wohnung mit 3 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht, am liebsten in der Südstadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4427 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Eine Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde und Kellerraum, von einem kinderlosen Ehepaar auf 1. September d. J. gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4426 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Rudolfstraße 11 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sofort oder auf später zu vermieten. Daselbst ist auch ein Zimmer an zwei solide Arbeiter zu vermieten.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Kaiserstr. 127, 3 Treppen.

Bahnhofstraße 40 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Juli an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 92 im Laden.

Auf 1. Juli sind zwei gut möblierte Zimmer, eines mit zwei Betten und eines mit einem Bett, zu vermieten: Kronenstraße 47 im 3. Stock.

Karlstraße 20 ist ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang auf 1. oder 15. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

Luisenstraße 54 ist ein Mansardenzimmer an eine ruhige Person auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Marktgrafenstraße 43, in nächster Nähe des Bahnhofes, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Juli an einen Herrn zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein möbliertes Zimmer im 2. Stock ist mit Pension, sowie ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder auf 1. Juli billig zu vermieten: Morgenstraße 19 im 2. Stock links.

2.1. Schillerstraße 10 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend und mit besonderem Eingang, mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

Gartenstraße 32 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf sofort oder später an ein braves, solides Fräulein zu vermieten; ebendasselbst ist ein gut erhaltener Firmenschild zu verkaufen.

Werderstraße 50 ist im 3. Stock rechts sofort ein schönes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

Ein solider Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten: Gartenstraße 2 im 3. Stock.

Zwei Schlafstellen sind an zwei Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 54 im 4. Stock des Hinterhauses.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet und gute Zeugnisse besitzt, findet per 1. Juli gute Stelle: Waldhornstraße 14, parterre.

Ein Mädchen findet für häusliche Arbeiten sofort Stelle: Vestingstraße 44 im Laden.

Ein kräftiges, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird auf 1. Juli in Dienst gesucht: Leopoldstraße 61.

Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet auf 1. Juli Stelle: Kronenstraße 52, parterre.

Einfaches, ehrliches Mädchen für Hausarbeit wird auf 1. Juli gesucht: Bernhardtstraße 17 im 2. Stock.

4.1. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten versteht, findet bis 1. Juli Stelle: Ludwig-Wilhelmstraße 11, parterre.

Zu einer kleinen Familie wird auf 1. Juli ein ehrliches, fleißiges Mädchen gesucht, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Adlerstraße 27 im 3. Stock.

Gesucht wird auf 1. Juli ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen kann und die übrige Hausarbeit pünktlich besorgt. Zu erfragen Winterstraße 51 im 3. Stock rechts.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne besorgt, findet auf 1. Juli gute Stelle. Näheres Marktgrafenstraße 25 im Eckladen.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird auf 1. Juli gesucht. Näheres Bernhardtstraße 19, rechts.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Juli Stelle. Näheres Kriegstraße 40 im 2. Stock rechts.

2.1. Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, etwas kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf 1. August Stelle. Gute Empfehlungen erforderlich: Noonstraße 9, 3. Stock.

Ein braves, bescheidenes Mädchen, welches sich über Ehrlichkeit und gutes Betragen auszuweisen vermag und sich gerne mit allen vorkommenden häuslichen Arbeiten beschäftigt, findet entsprechende Stelle: Friedensstraße 28, parterre.

Dienst-Gesuch.

Ein jüngeres Mädchen, welches schon gebient hat, sucht auf 1. Juli Stelle. Näheres Adlerstraße 40, eine Treppe hoch.

Kapital auszuleihen. 12000 Mark, event. auch mehr, sind per Juli auf gutes Unterpfand auszuleihen. Offerten unter Nr. 4429 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10000 Mark werden als zweite Hypothek auf ein neues Haus in der Kaiserstraße von pünktlichem Rentzahler aufzunehmen gesucht. Offerten erbittet man unter Nr. 4335 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht werden von einem jungen Geschäftsmann 500 M. zu 4 1/2 % Zins auf ein Jahr gegen gute Sicherheit oder Bürgschaft. Offerten unter Nr. 4408 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Eine renommierte, alleingeführte **Porzellan-Manufactur** (Spezialität Hotel-Einrichtungen) sucht für Karlsruhe einen tüchtigen

Vertreter,

der mit der feinsten Hotel- und Restaurations-Kundschaft eng vertraut ist. Offerten an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**, unter Chiffre **A. Z. 574.**

Guter Verdienst.

2.2. Eine Weinhandlung sucht in bessere Kreise eingeführte Herren zum Verkauf ihrer Weine gegen hohe Provision. Respektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 4391 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

U. 3.3. Sprachkundige Kellner, ebenso angehende Kellner, Saalkellner in feine Hotels finden Stellen. Näheres durch **L. W. Unglenk, Schiffstraße 2, Freiburg.**

2.2. Glasergesellen, einen tüchtigen, sucht **Hofglaser Lindner.**

2.2. Suche für diesen sowie für alle Sonntage noch

6 Aushilfskellner oder Kellnerinnen. **Kindlbräu-Keller Mühlburg.**

Modes.

3.3. Eine durchaus tüchtige, selbstständige erste **Modistin**

für mittleren und feinen Putz suchen per 1. Juli **Geschwister Knopf, Nastatt.**

3.3. Für unser Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft suchen wir zwei tüchtige

Verkäuferinnen. **Geschwister Knopf, Nastatt.**

U. Zwei tüchtige, gesetzte Büffeldamen finden nach auswärts sofort Stellen. Gute Zeugnisse von gleichen Stellen erforderlich. Näheres durch **L. W. Unglenk, Schiffstraße 2, Freiburg, Baden.** 3.3.

Zimmermädchen, ein gewandtes, findet sogleich oder per 1. Juli Stellung: Kronenstraße 33.

Ein tüchtiges Küchenmädchen wird gegen hohen Lohn auf 1. Juli gesucht: Gasthaus zum Bayerischen Hof.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

Zwei feine Kellnerinnen

finden hier sofort Stellen in sehr feinen Lokalen. Gute Zeugnisse erwünscht. Näheres durch **L. W. Unglenk**, Schiffstraße 2 im Laden, Freiburg.

Kellnerinnen,

bessere und einfache finden sofort gute Stellen durch **F. Höfler**, Durlacherstraße 69.

Mehrere Kellnerinnen

suchen Stellen durch **Haist**, Schwabenstraße 84.

Eine tüchtige Aushilfsköchin

sowie eine gute Kellnerin von Montag ab gesucht. Offerten sind unter Nr. 4435 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreibgehilfe

sucht sofort Beschäftigung. Offerten unter Nr. 4432 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von Damen- und Mädchenkleidern sowie Knabenanzügen, in und außer dem Hause, bei billiger Berechnung. Näheres Morgenstraße 19 im 2. Stock links.

Maschinenstrickereien.

* Sockenwolle, Beinlängen werden rasch und schön gestrickt. Größere Partien wollener und baumwollener Strümpfe (auch gewobene) werden zum Anstricken angenommen bei

Karl Kah,
Maschinenstrickerei,
Douglasstraße 32 im 2. Stock.

Verloren.

* Ein Bund mit 5 Schlüsseln wurde verloren. Abzugeben gegen 1 M. Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Sündin,

junger, weißer Fox-terrier, schwarz und gelbe Abzeichen am Kopf, mit Nickel-Halsband ist zugefahren: Rudolfsstraße 18, eine Stiege hoch links.

Haus-Verkauf.

*2.1. Im neuen Oststadtteil ist ein schönes Haus mit großem Garten und Werkstätte, welches sich für eine Milchkuranstalt eignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 4425 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4.1. In bevorzugtester Lage der Kriegstraße in Karlsruhe ist eine

Villa

zum Alleinbewohnen mit 10 elegant ausgestatteten großen Zimmern, darunter 2 Säle, 2 Badzimmern u. c., großem Vor- und Hintergarten sofort

zu verkaufen.

Anfragen unter **A. 1858** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe** erbeten.

Zu verkaufen:

Weinfässer von 40 bis zu 200 Liter Gehalt, 2 kleine Weinpresse, 2 Stüben, 1 hölzerner Trichter, 1 Brückenwaage mit Gewichten, 150 kg Tragkraft, 1 messingener Weinbühnen: Marienstraße 38.

* Wegen sofortiger Abreise sind 2 halbfranzösl. polsterte komplette Betten, 80 M., 1 französl., komplett, 65 M., Nähtische, Nachttische, 7 M., mit und ohne Marmor, Rohrstühle, 2,50 M., Tische, Console mit Spiegel, Divan mit rothem Nubisbezug, 38 M., Pfefferkommode. Die Sachen werden sehr billig abgegeben: Wielandstraße 4.

Ein noch gut erhaltenes Pneumatik-Rad

ist preiswerth zu verkaufen: Schützenstraße 30 im 3. Stock.

Oleander-Bäume,

zwei junge, sind Bezugs halber preiswerth zu verkaufen. Näheres Sophienstraße 66 im Laden.

Herb,

fast noch ganz neu, 4 Stück gute Polsterstühle und verschiedener Hausrath wegen Bezug billig zu verkaufen: Durlacher Allee 2 im 4. Stock.

Ein fast neuer Pumphbrunnen

sofort zu verkaufen. Näheres Kriegstraße 42 im 3. Stock. *3.3.

Für Vogelliebhaber.

* Empfehle weiße Reibvögel, Indigo (blau), Papstfink (Farbenvogel), Orangeweber; die Vögel sind tabellos im Gefieder. Wasserschildkröten, Landschildkröten, große Molche, Laubfrösche. Vogelhandlung Schützenstraße 79.

Herrschaftshaus

zu kaufen gesucht im westlichen Stadtteil mit 5-7 Zimmern im Stock und Garten. Offerten mit Angabe des Preises und Mietherträgnisses unter E. G. 12 postlagernd dahier erbeten.

Haus

in guter Lage, zwei- bis dreistöckig und Garten oder entsprechender Bauplatz, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4409 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zu kaufen gesucht

ein Milchhandel mit guter Kundschaft. Offerten unter Nr. 4414 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fahrrad,

ein gebrauchtes, gut erhaltenes für kleinere Person wird zu kaufen gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 4401 befördert das Kontor des Tagbl.

Großer Koffer,

gebrauchter, oder Korb zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 4430 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gebrauchte Gartenmöbel und Gartengeräthe

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4433 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pflegekind-Gesuch.

*3.1. Von kinderlosen Eheleuten wird ein kleines Kind in liebevolle Pflege genommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Als sehr preiswerth empfehle
1893er Königsmose
à 70 Pfennig per Flasche ohne Glas.

Max Homburger,
Weingroßhandlung, 12.6
30 Kronenstraße 30
und
124a Kaiserstraße 124a.

Cognac

von **J. Sorin & Cie.**
empfehlte in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
Hof-Conditor,
Waldstraße 8.
Telephon 366.



Aecht chinesis. Thee

in allen Preislagen,
bei 5 Pfund zum Engros-Preis,
15.12. empfiehlt

Hofdrogerie Carl Roth.

Griechische Weine

von der deutschen Weinbaugesellschaft **Achaia** in **Patras**:

Achaier, Mavrodaphne und Malvasier von Mk. 2.— bis Mk. 3.— per Flasche;

ferner:

Camarita, herber, griechischer Rothwein, zu Mk. 1.80 per Flasche empfiehlt

Julius Hoeck,

Kriegstrasse 6 u. Kaiserstrasse 102,
Telephon 74.

Bersuchet

5.4. **Blum's**
vorzügliche
Theemischungen,
Mt. 2.95 das Pfund.

Kaiserstraße 154,
Adlerstraße 13.

Ours de Bern

eingetroffen.
S. Blum,
Kaiserstraße 154.

CACAO-VERO
entölt, leicht löslicher
Cacao.
in Pulver- u. Würfelform.
HARTWIG & VOGEL
Dresden

Zu haben in den meisten Conditoreien, Colonial-, Delicatess- u. Droguengeschäften sowie in der hiesigen Hauptmiederlage **L. Berthold Ww.,** Karl-Friedrichstraße 19.

Gefrorenes

in allen Sorten gut und preiswerth empfiehlt

M. Giebel's Conditorei,
49 Waldstraße 49.

Attrapen, Bonbonnièren, gefüllte Körbchen als Reisegeschenk.

3.3. **S. Blum,**
Kaiserstraße 154.

Blüthen-Honig,

1897er Ernte,
empfehlte unter Garantie der Reinheit
Carl Hager,
Großh. Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rosdellplatz.
Telephon 358.

Zum Ansehen

empfehle
in nur guten Qualitäten:

- Fruchtbranntwein,
- Franzbranntwein,
- Kornbranntwein,
- Crestlerbranntwein,
- Kirschenwasser,
- Zweitschgenwasser,
- Heidelbeergeist,
- Mirabellengeist,
- Cognac, Rum,
- Arac.

Bei Abnahme von 5 Liter an
4.1. Preisermäßigung.

Max Homburger,

Weinhandlung,
und
Branntweinbrennerei,
30 Kronenstrasse 30,
gegenüber der Kronenapotheke,
und
124 a Kaiserstrasse 124 a.

Sämtl. Kindernahrungs-

mittel
empfehit in stets
frischer Waare

Jul. Dehn
Nachfolger,
Zähringer-
strasse 55,
Fern-
sprecher 201.



Ambrosia- Grahambrod.

Rudolf Gerde, 10 5.
Potsdam, Kais. Ig. Hoflieferant.
Echt bei Herm. Munding.

Käse:

ächten, vollfetten Emmenthalerkäse,
ächten, vollfetten Münsterkäse,
ächten, französischen Camemberts,
1. Spundenkäsechen,
1. fetten, weichen Limburgerkäse,
sowie alle frisch einwirkende, vorzügliche
Süss-Rahm-Tafelbutter
empfehit bestens

W. Erb, am Sidellplatz

Umzugs halber verkaufe ich

Colonialwaaren, Südfrüchte u.

zu
bedeutend herabgesetzten Preisen.

Drogerie Adolf Koerner,
4.4. 61 Ludwigplatz 61.

Neue

Matjes-Häringe, Malta-Kartoffeln

eingetroffen bei

Herm. Munding,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

Norddeutsche gesalzene Tafelbutter

täglich frisch empfiehlt

A. Baumann Nachf.,
Ecke Hirsch- und Amalienstrasse.

Zu einem guten, geschmackhaften Salat
empfehle ich mein

wirklich ächtes, deutsches Mohnöl,

sowie garantiert reinen

Weinessig.

20.6. W. Erb, am Sidellplatz.

Feinstes Salatöl

von 80 Pfg. per Liter an empfiehlt

6.2. A. van Venrooy,
Colonialwaaren,
Ecke Leopold- und Sofienstrasse.

Neue Kartoffeln

diese Woche eintreffend, per Str. zu 7 Mk. empfiehlt

*2.2. A. Buhlinger,
Kreuzstrasse 22.

— Für kommende Bedarfszeit dringe ich
meinen anerkannt besten

Linoleum-Fußboden-Blanzlad

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende
Erinnerung.

Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund
48 Pfg.

Die zum Streichen nöthigen Pinsel sind
bei mir in großer Auswahl vorhanden.

Julius Dehn Nachf.,
Zähringerstrasse 55. — Telephon 201.

Verkaufsstelle befindet sich ausserdem bei
Herrn Herm. Wösch, Bessinastrasse 5,
Herrn Rudolf Fischer, Doualassstrasse 10.

2.2.

Gegen

Sommerprossen

garantirt sicher wirkendes Mittel und voll-
ständig unschädlich à Mk 2.50 zu haben bei

Adolf Kiefer,

Friseur- u. Parfümerie-Geschäft,
Kaiserstrasse 92.

Aerztliche Anerkennung.

5.1. Ich bin sonst ein entschiedener Feind von
Zeugnissen, weil theilweise ein schauerhafter Unfug
damit getrieben wird. In Ihrem Falle jedoch
handelt es sich um eine wirklich gute Sache, zu
deren Unterstützung ich ohne Zögern bereit bin.

Ihr Fichten-Extrakt wirkt heimmend auf das
Gedeihen der Bakterien, besonders der Stiercocci,
ohne dem Organismus bei vernünftiger Anwendung
zu schaden. Appetit, Gewichts Zunahme, Besserung
des Allgemeinbefindens stellen sich ein.

Ich kann Schmeiser's Fichtenpräparate mit
bestem Gewissen als ein mächtiges Unterstützungsmittel
neben dem Gebrauch bereits bewährter Heil-
faktoren in Behandlung akuter und chronischer Kehl-
kopf- und Lungenleiden mit feuchtkatarrhalischen
und entzündlichen Erscheinungen in Fällen von
Empyem mit Ratarach; bei Lungenüberfüllung,
Diphtheritis, ferner bei allen Erkrankungen des
Körpers, bei denen eine Mittheilung des Respi-
rationsapparates als Complication auftritt, z. B.
Masern, Scharlach, Typhus u. s. w. empfehlen
(besonders für Krankenhäuser).

Dies zu Ihrer uneingeschränkten Benützung.

Lobmoos, den 12. September 1896.

Dr. Nauss, prakt. Arzt u. Kur-Arzt.
Schmeiser's Fichten-Extract a. zum Inhaliren
und b. zum Einnehmen per 200 Gr.-Flasche 1 Mk.,
500 Gr. 2 Mk., Inhalations-Apparat 2 Mk. 50 Pfg.,
Schachtel-Pastillen 80 Pfg. durch
General-Vertrieb für Deutschland:

Sebastian Münich, Naturheil-Anstalt,
Verfasser von Heilmitteln, speziell der Natur-
Heilmethode.

Karlsruhe: Hirschstrasse 12,
Stillingen: Kurhotel Wilhelmshöhe.

Vertreter allerorts zu günstigen Bedingungen ge-
sucht. Man verlange jedoch nur Schmeiser's
Fichten-Präparate und achte genau auf die
Schutzmarke.

Karlsruher Fleckenwasser,

unübertrefflich zum Kleiderreinigen,
2.1. bei

Gebr. Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Ruhe erhält man durch



Insectenpulver

mit Patentspritze
vertheilt alle Insecten radikal.
Erfinder und Fabrikant
TH. NÄGELE, Göppingen.

10.4.

Zu haben in den Apotheken, Drogerien, Material-,
Colonialwaaren-Geschäften und Consumt-Verleihen
Karlsruhe's um Umgebung.
Heberall werden Niederlagen gesucht.

Strohhutlücke

empfehit
7.6. Hofdrogerie Carl Roth.



Giftweizen (Mäusegift)

empfehit
Julius Dehn Nachf.

Meiner geehrten Kundschaft

zur gest. Kenntniznahme, daß mein Geschäft während der Sommer-Monate Sonntag's Nachmittags von 1 Uhr ab geschlossen bleibt.

V. Merkle.

4.3. Alle feinen
Specialitäten
in deutschen, französischen
und englischen
Parfümerien

billigst bei



H. Delpy,

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Sunlight-Seife

ist die
beste Wasch-Seife
erspart
Zeit
Geld
Arbeit

absolut frei von schädlichen Bestandtheilen.
Preis per Doppelpfund 32 Pfg.

3.3. Niederlagen bei:

- Baum, W., Werberplatz,
- Benzel, F., Amalienstraße,
- Burkart, H., Werberstraße 61,
- Daible, E., Lugartenstraße,
- Jul. Dehn Nachfolger,
- Eisele, Marienstraße,
- Erb, W., Edellplatz,
- Fritz, Küppnerstraße,
- Günthner, Marienstraße,
- Hofheinz, M., Luisenstraße,
- Jung, Klauereckstraße,
- Kammerer, J., Kaiserstraße,
- Kühn, A., Schützenstraße,
- Lebensbedürfnissverein in sämtlichen Läden,
- Leiser, G., Lessingstraße,
- Lorenz, E., Lessingstraße,
- Lösch, J., Herrenstraße,
- Mayer, Gottl., Durlacher Allee,
- Mayer, Otto, Schützenstraße,
- Mayer, Franz, Kurvenstraße,
- Merkle, Vict., Kaiserstraße,
- Müller, Gustav, Herrenstraße,
- Müssle, Jak., Amalienstraße,
- Neumann, E., Kaiser-Allee,
- Rathgeb, F. X., Ludwigsplatz,
- Reich, Fr., Kaiser-Allee,
- Roth, C., Hofdrogerie, Herrenstraße,
- Rössler, Gust., Zähringerstraße,
- Richter, E., Zähringerstraße,
- Sämann, M., Viktoriastraße,
- Schaadt, J., Waldstraße,
- Schlegel, M., Zähringerstraße,
- Steinmann, A., Werberplatz,
- Stenzel, Aug., Soffienstraße,
- Schwindke, A., Gartenstraße,
- Vetter, Jak., Birtel,
- van Venrooy, Soffienstraße,
- Wick, Franz, Kaiser-Allee,
- Wiessner, Wilh., Marienstraße,
- Windecker, Hch., Akademiestraße,
- Zentner, H., Kronenstraße,
- Hagmann, M., Mühlburg,
- Holzwarth, G., Mühlburg,
- Müller, A., Mühlburg.

Vertreter **C. L. Sickinger.**

Hauptniederlage:

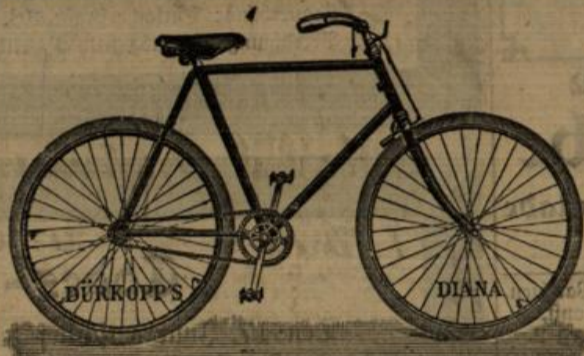
Reuschler & Heim,
Mannheim.

Frau **Elise Geiger, Dentiste,**

Kaiserstraße 82a.

Sprechstunden von 9—12 und 2—5 Uhr.

Telephon 299.



Dürkopp, Diana-Fahrräder

sind weltbekannt
Feinstes Fabrikat mit **undurchdringlichen Pneumatikreifen** in hochfeiner Ausstattung für Herren, Damen u. Kinder empfiehlt der
Generalvertreter

Peter Eberhardt, Amalienstrasse 45.

Reparaturwerkstätte ersten Ranges.

Bis zu meinem Umzug am 1. Juli d. J. verkaufe zu jedem annehmbaren Gebot:

Photographie-Albums, Schmuckkasten, Damentaschen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Holzkassetten, Schulranzen, Spiegel in allen Größen, Photographie-Rahmen etc. etc.

Vom 1. Juli an befindet sich meine **Buchbinderei und Papierhandlung** im Hause des Herrn Uhrmacher **Feisskohl** (früher Salzer), **Geke Kaiser-** und **Waldhornstraße** (gegenüber der **Brauerei Höpfner**).

K. Wilh. Hofmann,

Kaiserstraße 30,

Buchbinderei und Papierhandlung.

Illustrirte Kataloge gratis und franko.

Höchste Auszeichnung für beste Geldschrankkonstruktion

3.3. London. Königsberg. Lübeck. Posen.

Ade's Neue

patentirte, feuer-, fall- und einbruchsichere

Kassen.

Einzig bewährt bei den großen Brennproben in Berlin 1893, in Arnheim (Holland) bei dem internationalen Wettstreit. Einziges Fabrikat, welches den a. w. s. m. s. durch Feinde und Konkurrenten an a. e. g. i. t. e. n. Einbruchverbrechen, selbst mit Sprengpulver, glänzend widerstanden hat.



II. Fabrik Berlin

C. Ade, Kgl. Hofl., Stuttgart.

Spezialfabrik pat. Kassen- und Depositenschranke.

1896 wiederholt glänzend bewährt bei dem großen Brand der Bernhaupt'schen

Etasfabrik Nürnberg.

15 goldene u. 2 silberne Medaillen.

Stiele wichtige Patente.

Blousen!

Damen- und Mädchenblousen,
Knaben-Anzüge und Blousen.
Schöne Neuheiten. Billigste Preise.
Aeltere Sachen werden um jeden an-
nehmbaren Preis abgegeben.

66. **Heinrich Cramer,**
189 Kaiserstrasse 189.

Trau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe,
Juwelier und Ringsabrikant,
Kaiserstrasse 151.

* Karl-Friedrichstrasse 2

Kaffee-Stube

empfehlte Kaffee, Thee, Chocolate
zu jeder Tageszeit.

Heirath. Sende 250 reiche Partien.
Prospect umsonst.

*13.1. Journal lagernd Charlottenburg 2.

Karlsruher

Liederkrantz.

2.2.



Unsere verehrl. aktiven und
passiven Herren Mitglieder
werden hierdurch zu zahlreicher Be-
theiligung an dem am Sonntag
den 20. Juni 1897 statt-
findenden

Sänger-Ausflug

freundlichst eingeladen.

Abfahrt ab Hauptbahn-
hof 3 Uhr 10 Nachmittags.
Rückfahrkarte: Söllingen.

Von 1/26 Uhr ab: Ge-
sellige Unterhaltung mit
Musik im Gasthaus zum
Grünen Baum in Königs-
bach.

Bei ungünstiger Witte-
rung: Rückfahrkarte Kö-
nigsbach.

Der Vorstand.

**Todes-Anzeige.**

Freunden, Verwandten und Bekannten die schmerzfüllte Nachricht, daß es Gott
dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Gatten, Vater, Sohn, Onkel, Schwager

Ant. Buhlinger, Händler,

im Alter von 47 Jahren nach langem, schwerem Leiden, versehen mit den hl. Sterb-
sakramenten, in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Familie Buhlinger.

Trauerhaus: Durlacherstrasse 103.

Beerdigung: Montag früh 9 1/2 Uhr von der Friedhofskapelle aus.

Todes-Anzeige.

Den 17. Juni entschlief sanft nach kurzem Leiden in Baden-
Baden unser Liebling

Heinerich

im Alter von 1 Jahr und 4 Monaten.

Um stille Theilnahme bitten:

Professor E. Arnold und Frau.

Karlsruhe, den 19. Juni 1897.

Die Beerdigung findet Sonntag den 20. Juni, Nachmittags
1/2 4 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Stadtgarten.

Sonntag den 20. Juni, Nachmittags 4 Uhr,

Militär-Concert

der

Kapelle des Bad. Leib-Drägoner-Regiments.

Direktion: Kapellmeister **W. Radecke.**

Eintritt { Abonnenten . . . 20 Pfg.,
Nichtabonnenten . . . 50 "

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Park-Hotel,

verbunden mit Weinstube.

Reichhaltige Frühstück- und Abendkarte.

Mittagstisch von 12—2 Uhr

empfehlte bestens

Ch. Maier.

